

Newsletter des Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württ. e. V.

Mit Tipps zum Themenbereich Digitalisierung in der Seniorenarbeit – Hrsg: **Siegbert Schlor**

Vorbemerkung: Dieser Newsletter erscheint im Verein für unsere Initiativen im Netzwerk sii Baden-Württemberg in unregelmäßigen Abständen. Eine Weitergabe der Infos an interessierte Mitglieder in den Initiativen sowie an Computerfreunde ist erwünscht. Für die Verwendung der Inhalte und Tipps sowie Links kann keine Haftung des Vereins oder des Autors übernommen werden.

Es gibt kaum noch **Unternehmen in Deutschland**, die von **Cyberattacken** verschont bleiben. Dadurch entstehen inzwischen Schäden im Rekordwert von etwa 223 Milliarden Euro pro Jahr. Das geht aus einer **Bitkom-Studie** hervor. Mehr:

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/bitkom-cyberangriffe-101.html> sowie
<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Angriffsziel-deutsche-Wirtschaft-mehr-als-220-Milliarden-Euro-Schaden-pro-Jahr>.

Forum-Seniorenarbeit in NRW informiert über interessante Veranstaltungen:

<https://forum-seniorenarbeit.de/veranstaltungen/> Dort kann man auch einen Newsletter abonnieren. Am 20. Juli 2021 fand der **1. Fachtag des Forum Seniorenarbeit NRW** mit dem Titel "Netzwerke kompakt – Voneinander lernen und miteinander interagieren" im digitalen Raum über die Plattform Veertly statt. Der Fachtag richtete sich an haupt- sowie ehrenamtlich Interessierte aus dem Arbeitsfeld der Seniorenarbeit in NRW. Auch das Netzwerk sii BW konnte mehrere Stunden mit seinem Vorsitzenden daran teilnehmen. Die nächsten **Termine des Forum Seniorenarbeit NRW**:

20. August 2021, 10:00 – 12:00: [Web-Seminar: Video-Konferenzen veranstalten und moderieren](#)

(Mehr: Siehe weiter unten)

21. September 2021, 11:00 - 12:30: [Digitalkonferenzen – mehr als nur Videokonferenzen und Breakout-Rooms](#)

23. September 2021, 11:00 - 15:30 (Dortmund): [Zugänge schaffen – Kontakte ermöglichen](#)

Viele **weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Website**, zum Beispiel:

20. August 2021, 10:00 - 12:00 Uhr: Video-Konferenzen veranstalten und moderieren

Durch die Corona-Krise und die damit einhergehenden Kontaktverbote versuchen viele Organisationen als vorübergehenden Ersatz von Präsenzveranstaltungen und vor-Ort-Treffen Videotechniken als Kommunikationsbrücke einzusetzen. Auf der einen Seite um die Vernetzung mit anderen aufrechtzuerhalten, auf der anderen, um Angebote für ältere Menschen anzubieten und Kontakt zu halten.

Es ist anzunehmen, dass digitale Techniken und Werkzeuge auch zukünftig eine wesentliche Rolle in unserer Arbeit spielen. Die Digitalisierung wird unsere Abläufe und Prozesse auch nachhaltig, zumindest in Teilen, verändern. Auch Seniorenvertretungen können zukünftig von den Vorteilen der Videokonferenzen profitieren und einen Teil Ihrer Kommunikation darüber abwickeln.

In diesem Web-Seminar spricht Sie das Forum Seniorenarbeit NRW als Initiator*innen und Moderator*innen einer Videokonferenz an. Zunächst wird gemeinsam geklärt, welchen technischen

Rahmen Sie benötigen, um eine Videokonferenz durchführen zu können. Dazu zählen die Ausstattung des eigenen Arbeitsplatzes sowie die Auswahl eines geeigneten Dienstes für Videokonferenzen.

Darüber hinaus stellt das Forum verschiedene „digitale“ Formate vor, bei denen uns Video-Techniken unterstützen können. In einem ersten Schritt wird beschrieben wie unterschiedliche digitale Formate bzw. Situationen mittels Videotechniken durchgeführt werden.

Im letzten Teil des Web-Seminars wird mit Ihnen erarbeitet, wie sich die Rolle des Teilnehmenden vom Moderierenden unterscheidet und was Sie tun können, um Ihre Videokonferenz attraktiv und abwechslungsreich zu gestalten.

Ziel des Web-Seminars des **Forum Seniorenarbeit NRW** ist es, den Teilnehmenden

- Den eigenen Arbeitsplatz und die Ausstattung zu prüfen,
- Einen Überblick über gängige Video-Konferenz-Systeme zu bekommen,
- Kennenlernen der Funktionen einer Video-Konferenz-Software,
- Methoden und Hinweise zur Gestaltung einer Videokonferenz kennenzulernen.

Die Teilnahme am Web-Seminar ist kostenlos. Die Veranstaltung richtet sich an Seniorenvertretungen und -beiräte, die Videokonferenzen in Ihren Arbeitsalltag integrieren und selbst ausrichten möchten. *Eine Mitteilung von Daniel Hoffmann und Christine Freymuth, Forum Seniorenarbeit NRW. Anmeldungen nur über info@lsv-nrw.de*

Auch das **Netzwerk sii** wiederholt aufgrund des großen Interesses ab 22. Sept. die Online-Informationen mit Wolfgang Arndt und Udo Besenreuther zum Thema **Video-Konferenzen mit Zoom**. Nähere Informationen finden Sie als **Anhang** für diesen Newsletter.

Vorankündigung zum Vormerken: Veranstaltungsreihe von **gesundaltern@bw**, SS 2021:
28.09.2021, 16.00 – 17.30 Uhr: Elektronische Patientenakte und elektronisches Rezept
19.10.2021, Personalisierte Medizin
16.11.2021: Digitale Gesundheitsanwendungen: Apps auf Rezept
07.12.2021: Digitalisierung im Gesundheitswesen - Wo wir stehen und was uns die Zukunft bringt

Wer sich für das aktuelle Quartalsthema des **Digital Kompass** interessiert, findet unter <https://www.digital-kompass.de/themen/themenquartal-smart-home-im-alter> viele Informationen.

Der **Digital-Kompass** bietet folgende **aktuelle Online-Termine**:

12.08.2021, 14.30 bis 15.30 Uhr: [Wearables – tragbare Fitnesscomputer](#)

12.08.2021, 16 bis 17 Uhr: [Digitale Falle: Betrug durch vermeintliche Service-Mitarbeiter](#)

17.08.2021, 10 bis 11 Uhr: [Gesundheit aus dem Netz](#)

18.08.2021, 15 bis 16 Uhr: [WLAN-Router sicher einrichten](#)

19.08.2021, 16.00 bis 17.00 Uhr: [Smarte Systeme von Google erleichtern den Alltag zu Hause Teil 2](#)

20.08.2021, 10.00 bis 11.00 Uhr: [Digitales Kaffeekränzchen: Social Media und Fake News](#)

24.08.2021, 15.30 bis 16.30 Uhr: [Trinkwasser als Durstlöscher und richtiges Trinken](#)

31.08.2021, 11 bis 12 Uhr: [Corona Spezial: Meine Reise, meine Rechte](#)

02.09.2021, 17 bis 18 Uhr: [Cybercrime - Verbrechen über das Internet](#)

14.09.2021, 15 bis 16 Uhr: [LucaApp und CoronaWarnApp im Vergleich](#)
 16.09.2021, 10 bis 11 Uhr: [Datendiebstahl und Darknet](#)
 16.09.2021, 14:30 bis 15.30 Uhr: [Mit Google Maps die Stadt entdecken](#)
 16.09.2021, 18 bis 19 Uhr: [Klima-Diskussion aus geowissenschaftlicher Sicht](#)
 23.09.2021, 15 bis 16 Uhr: [Wie funktioniert das Bezahlen mit dem Smartphone?](#)
 30.09.2021, 11 bis 12 Uhr: [Corona Spezial: Meine Reise, meine Rechte](#)
 30.09.2021, 16 bis 17 Uhr: [Zeitschriften und Zeitungen digital lesen mit Pressreader & Co.](#)
 01.10.2021, 10 bis 11 Uhr: [Interaktive Städtetouren](#)
 07.10.2021, 10 bis 11 Uhr: [Digitalisierung im Finanzwesen - neue Chancen, neue Risiken?](#)
 14.10.2021, 14 bis 15 Uhr: [Smart Home – aber sicher](#)
 26.10.2021, 10 bis 11 Uhr: [Digitale Formate \(in der Pandemie\) für ältere Menschen](#)

Aktualisierungen sowie weitere Online-Vorträge, digitale Kaffeekränzchen und „Schlabbes Tipps“ finden Sie beim **Digital Kompass** hier: [Veranstaltungskalender](#).

Der **Digital Kompass** (www.digital-kompass.de) weist uns auf sein nächstes Themenquartal hin: „Grün & schlau - Digitales Leben in der Smart Green City“

Praxistipp: Ihr Gast ist verzweifelt, denn er kann sich in sein **Mail-Postfach nicht einwählen**. Er hat sein a) Passwort nicht vergessen und behauptet auch, b) keinen Schreibfehler bei der Eingabe des Passworts verursacht zu haben. c) Seine Browserversion ist nicht veraltet. Hier meine weiteren Schritte: d) Prüfen Sie, ob die Feststelltaste aktiviert ist. e) Vielleicht hat Ihr Gast vor Besuch der Digital-Sprechstunde schon mehrmals ein falsches Passwort eingetippt und so selbst die Einwahlmöglichkeit für einen bestimmten Zeitraum lahmgelegt (Tipp: Hier hilft es meist, den Router neu zu starten zum Erhalt einer neuen IP-Adresse). f) Vielleicht lässt die Browsereinstellung keine Cookies zu oder der g) Cache-Speicher ist zu voll. h) Schließlich kann auch eine technische Störung beim Anbieter des Mailedienstes vorliegen. – Eben ein typisches Computer-Problemchen, für das mehrere Gründe und Lösungen gibt!

Versteckte Kosten beim Online-Kauf seit 01. Juli 2021: Wer Online-Käufe außerhalb der EU macht, muss damit rechnen, dass zum ausgewiesenen Betrag noch weitere Kosten entstehen durch die Verbrauchs- und Einfuhr-Umsatz-Steuer sowie vielleicht Zoll-Abgaben. Bei einem Warenwert bis 22 Euro ist nun meist 19% Einfuhr-Umsatz-Steuer fällig. Bei Alkohol oder Kaffee kommen noch weitere Verbrauchssteuern dazu. Liegt der Warenwert über 150 Euro, entstehen Zollgebühren bei Lederwaren (8%), Kosmetik (6,5%) und bei Fahrrädern sogar 15%. Kommen diese Artikel gar aus China, kann es noch teurer werden. Und auch der Paketdienst kann Geld für den Zoll verlangen. Prüfen Sie daher über das Impressum vor dem Bestellen den Sitz des Betreibers, denn Nicht-EU-Länder sind zum Beispiel auch Großbritannien, die Schweiz oder die Türkei.

Nutzen Sie ein **Handy während der Fahrt**, kann das Bußgeld 100 Euro betragen und ein Punkt in Flensburg eingetragen werden. Bei Vorliegen weiterer Verkehrsvergehen kann auch eine härtere Strafe bis zum Fahrverbot fällig werden – von härteren Strafen im Ausland ganz zu schweigen.

Danke, dass Sie unseren Newsletter lesen und an Interessierte weitergeben!

Sommerliche Feriengrüße sendet Ihnen für den Vorstand sii

Ihr Siegbert Schlor siegbert.schlor@web.de www.netzwerk-sii-bw.de 11. August 2021